

GESTATTEN, GESAMTKUNSTWERK

Der Pariser Eiffelturm bei Nacht, das New Yorker Yellow Cab am Times Square oder das Alpenpanorama in Öl – Hotelkunst ist oft ein Synonym für lieblos ausgewählte Massenproduktionen. Wir haben ein paar Exemplare gefunden, wo Kunst auf Style trifft und Individualität großgeschrieben wird. Alle sind Mitglieder der Gruppe „Design Hotels“ und definieren Kunst im Hotel gänzlich neu. // www.designhotels.com



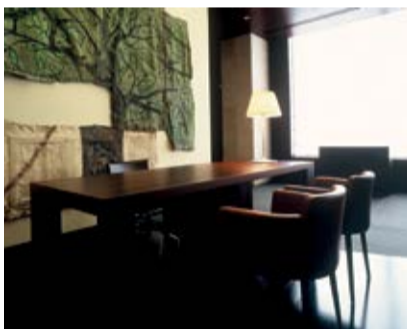
KUNST EKSTASE IN OSLO

Hinter der Sammlung im Osloer THE THIEF steht kein Geringerer als der Weltklasse-Kurator und ehemalige Direktor des Norwegischen Nationalmuseums, Sune Nordgren. In jedem der 119 Zimmer finden sich handverlesene Originale zeitgenössischer Künstler und moderne Videoinstallationen. Die „Oslo Escape Routes“, thematisch ausgerichtete Spaziergänge, weisen einen kuratierten Weg entlang der Kunst-, Design- und Architektur-Highlights Oslos. // www.thethief.com



KUNST ZUM ANFASSEN IN KROATIEN

Das Hotel Lone an der Adriaküste schafft durch die Kombination von innovativem Design und Funktionalität eine besondere Atmosphäre. Beeindruckend ist dabei vor allem der Blick für die Details – jede Oberfläche, jedes Möbelstück, jede Lampe und sogar die vom kroatischen Designstudio IGLE entworfene Kleidung der Mitarbeiter wurde sorgfältig ausgewählt. Das Lone vereint einen Mix aus Einflüssen von Bühnenbildnern bis hin zu Gartenbaukünstlern. // www.lonehotel.com



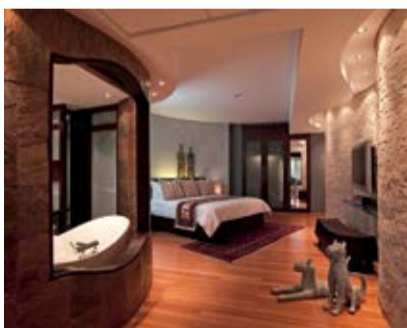
JAPANISCHE TINTENZEICHNUNGEN IN TOKYO

Das Park Hotel Tokyo im Stadtteil Shiodome hat mit der vierteljährlich wechselnden Ausstellungsreihe „ART Colours“ ein Projekt ins Leben gerufen, das es Hotelgästen und Einwohnern ermöglicht, die Schönheit der vier Jahreszeiten kunstvoll zu erleben. Im Atrium des Hotels wird dazu eine Auswahl an Kunstwerken und Videoinstallationen japanischer Künstler gezeigt. Zusätzlich hat das Hotel lokale Künstler aufgerufen, durch Tintenzeichnungen die Wände der Zimmer selbst zu Kunstwerken zu machen. // www.parkhoteltokyo.com



STILMIX IN AUSTRALIEN

Im Herzen von Sydneys lebhaftestem Stadtteil ragen die stolzen Gebäude des historischen Gowings-Kaufhauses und des als Weltkulturerbe geschützten State Theatres in den Himmel. Hinter den ehrwürdigen Mauern befindet sich das QT Sydney, das einen Stilmix aus dem Charme vergangener Zeiten, gesammelten Artefakten aus aller Welt, markanter Mode, neuester Technologie und modernen Werken aufstrebender Künstler offenbart. // www.qtsydney.com.au



STAMMESKUNST IN KENIA

Zuhause an einem der exotischsten Schauplätze weltweit, hat sich das Tribe Hotel in Kenia schnell den Ruf eines beeindruckenden Zentrums für Kunst und Kultur erarbeitet. Die Fundgrube an Kunstwerken wird kuratiert von Faranak Ehsani, der Ehefrau einer der Besitzer des Hotels. Die Liste der Künstler ist lang, das Hotel beherbergt eine der umfassendsten Sammlungen an Stammeskunst der Welt. Artefakte aus Südafrika, Kamerun oder der Elfenbeinküste, aus Kenia und Ruanda füllen die Lobby, Zimmer, Restaurants und Lounges und sind in einfallsreicher Weise präsentiert. // www.tribe-hotel.com



STREET ART IM EAST END

Werke Londoner Künstler wie John-Vincent Aranda und Andrew Martin, eine überlebensgroße Keramikskulptur der Nachwuchskünstlerin Zemer Peled, eine Fotoserie und Installationen von Gavin Mitchell und George Singer. Von welcher Galerie die Rede ist? Vom South Place Hotel in London. Das Hotel präsentiert eine beeindruckende Sammlung geliehener und eigens für das Hotel angefertigter Werke und bietet zudem geführte Street-Art-Touren durch die Nachbarschaft an. // www.southplacehotel.com



11 Tage geführte Privatreise im Pkw oder Minibus ab/bis Casablanca oder Marrakesch gibt's ab 1.589 Euro pro Person

REISETIPP: MAROKKO

Marokko, das Tor nach Afrika, ist ein exotischer Ort: Berber und Nomaden bevölkern die Berge, Wüsten und Küstenstreifen, und die Gassen der Medinas führen zu Suks und Riads. Ein Land unterschiedlicher Kulturen und faszinierender Landschaften zwischen Tradition und Moderne. Wer gerne die arabische Kultur näher kennenlernen möchte, ist in Marokko genau richtig.

Marokko zeichnet sich durch wunderschöne Landschaften aus, die ähnlich farbenfroh und vielfältig sind wie die Teppiche der lokalen Händler; die marokkanischen Altstädte sind exotisch und stets für eine Überraschung gut. Sie gelten als der Inbegriff von nordafrikanischem Chaos und Magie. Wer sich hier unters Volk mischt, wird Teil einer jahrhundertealten Nomaden- und Händlertradition.

Kasbahs, Königsstädte & Oasen
Rundreisen in Marokko führen Sie zu Königsstädten und faszinierenden Wüstenformationen. Dieses Märchenland lässt sich auf eigene Faust, mit dem Jeep oder in einer geführten Gruppe erkunden. Die Reise in Marokko führt Sie zwischen Märkten und Oasen in die reizvollen Königsstädte Fès, Marrakesch, Meknès und Rabat, in der Sie den Traum von 1001 Nacht nachempfinden können. Die vielen Souks und Gässchen, in denen Laternen, Teekannen und Gewürze angeboten werden, geben Ihnen Einblick in die magische Seite dieses Landes. Wer nach seiner Rundreise in Marokko noch einen Strandurlaub machen möchte, wird in Agadir, der „Perle des Südens“, fündig, wo bereits breite weiße Sandstrände auf Sie warten.

Infos und Buchungen:

Reisestudio QoolTOUR, Fürstenweg 55, Innsbruck, www.qooltour.at

Länderabend Marokko mit Diavortrag & Rahmenprogramm:

Donnerstag, 21. November 2013, ab 19:30 Uhr im Reisestudio QoolTOUR